



Sina hat es geschafft!

Mit einem Treffer ins Schwarze Dokumentieren die Jagdreiter-Westfalen Ihren Reitertag am Sonntag. Bei Kaiserwetter besuchten unzählige Zuschauer und Teilnehmer diese Veranstaltung.

Das Lob der Teilnehmer an die Organisatoren ließ nicht lange auf sich warten, ein reibungsloser und fehlerfreier Ablauf rundete die Veranstaltung insgesamt ab.

Das schon angekündigte Highlight dieser Veranstaltung war das Finale der Turnierkette "Seniorenreiten im Pott" welches in der Dressur Einzelkür der Kl. E von Matthias Walter vom Reit, Zucht, und Fahrverein Bochum gewonnen wurde, dicht gefolgt von Tanja Barsch als 2. platzierte vom RV Alt Marl und der dritt platzierten Nicole Nolte vom RV Waltrop.

Den Sieg in der Einzelkür der Kl. A sicherte sich Christiane Dönnebring vom ZRFV Lembeck. Dagmar Ulrich vom RFV St. Georg Marl und Maik Skoczinski von den Jagdreitern Westfalen landeten auf den Plätzen zwei und drei.

Im Stilspringwettbewerb gewann Angela Grupe mit Quitell vom LRFV Gelsenkirchen-Buer, den zweiten Platz holte sich Sina Wiewiorra mit Krusty von den Jagdreitern-Westfalen sowie Matthias Walter mit Karl der Große auf Platz 3.

Davignon Esprit trug seine Reiterin Ulrike Brugmann von RV Rhede zum Sieg im Standard Spring Wettbewerb, Matthias Walter konnte Platz zwei behaupten und Thorsten Münnich auf Captain Checker W vom RSG Herne Börnich erlangte den dritten Platz.

Die Jagdreiter Westfalen sind außerordentlich stolz auf Sina Wiewiorra, die sich zum zweiten Mal den Gesamtsieg im Springen mit Krusty von "Jupp" Voss sicherte.

Alles in allem konnte man diesen Reitertag als gelungenen Saisonabschluss sehen, der nur ermöglicht wurde durch viele fleißige Helfer denen wir hier danken.

Alle Daten Fotos und Ergebnisse können der Homepage: www.Jagdreiter-Westfalen.de entnommen werden.